

# Statistische Berichte



Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

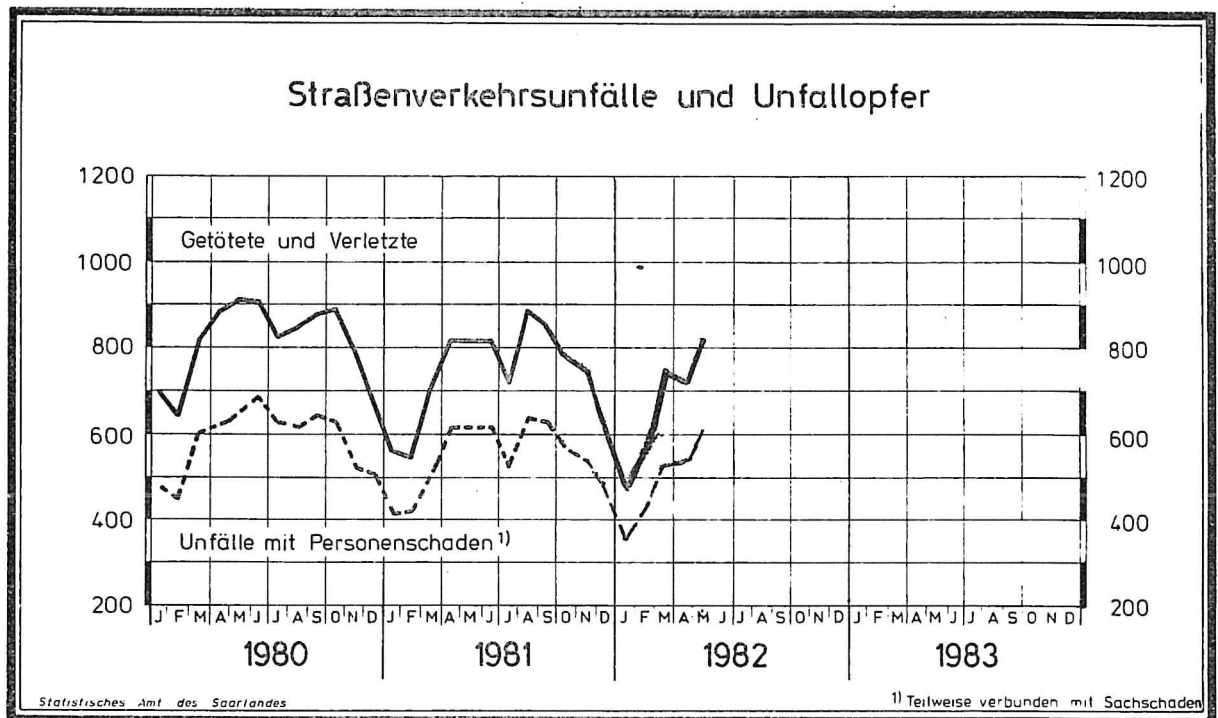
Postfach 409,

Fernsprecher 0681/505-1

\*) H 11 — m 5 / 82

Ausgegeben am 16. August 1982

## Straßenverkehrsunfälle im Mai 1982



## Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Mai 1982

Monat Zeitraum	Unfälle insgesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur 1) Sach- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	zu- sammen
Mai 1982	2 733	607	2 126	10	208	600	818
April 1982	2 432	545	1 887	18	217	489	724
Veränderung/Anzahl	+ 301	+ 62	+ 239	- 8	- 9	+ 111	+ 94
in %	+ 12,4	+ 11,4	+ 12,7	- 44,4	- 4,1	+ 22,7	+ 13,0
Mai 1982	2 733	607	2 126	10	208	600	818
Mai 1981	2 747	616	2 131	22	231	575	828
Veränderung/Anzahl	- 14	- 9	- 5	- 12	- 23	+ 25	- 10
in %	- 0,5	- 1,5	- 0,2	- 54,5	- 10,0	- 4,3	- 1,2
Januar — Mai 1982	13 583	2 483	11 100	76	905	2 382	3 363
Januar — Mai 1981	13 712	2 578	11 134	79	915	2 448	3 442
Veränderung/Anzahl	- 129	- 95	- 34	- 3	- 10	- 66	- 79
in %	- 0,9	- 3,7	- 0,3	- 3,8	- 1,1	- 2,7	- 2,3

1) Einschließlich Bagatellunfälle

Statistische Berichte mit \* (Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Unfälle und Verunglückte  
1981 und 1982

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte 1)		Leichtverletzte	
	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981
Januar	3 374	3 083	357	406	16	14	113	129	348	393
Februar	2 298	2 529	445	432	15	12	158	145	419	398
März	2 746	2 730	529	512	17	12	209	185	526	483
April	2 432	2 623	545	612	18	19	217	225	489	599
Mai	2 733	2 747	607	616	10	22	208	231	600	575
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
<b>Januar bis Mai</b>	<b>13 583</b>	<b>13 712</b>	<b>2 483</b>	<b>2 578</b>	<b>76</b>	<b>79</b>	<b>905</b>	<b>915</b>	<b>2 382</b>	<b>2 448</b>

1) Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
	Mai 1982					Mai 1981			
Fahrunfall	161	4	71	164	175	15	105	139	
innerorts	104	-	38	107	92	5	50	65	
ausserorts	57	4	33	57	83	10	55	74	
Abbiegeunfall	82	-	19	87	91	-	24	99	
innerorts	72	-	15	73	77	-	18	83	
ausserorts	10	-	4	14	14	-	6	16	
Einbiegen/Kreuzen - Unfall	120	1	42	120	114	4	31	125	
innerorts	100	1	31	98	99	3	27	109	
ausserorts	20	-	11	22	15	1	4	16	
Überschreiten - Unfall	55	1	27	37	54	1	20	37	
innerorts	54	1	26	37	53	1	19	37	
ausserorts	1	-	1	-	1	-	1	-	
Unfall durch ruhenden Verkehr	30	-	7	27	26	-	9	19	
innerorts	30	-	7	27	24	-	9	17	
ausserorts	-	-	-	-	2	-	-	2	
Unfall im Längsverkehr	84	2	23	91	95	1	27	106	
innerorts	59	1	14	65	58	-	12	65	
ausserorts	25	1	9	26	37	1	15	41	
Sonstiger Unfall	75	2	19	74	61	1	15	50	
innerorts	56	2	12	55	52	1	14	40	
ausserorts	19	-	7	19	9	-	1	10	
Insgesamt	607	10	208	600	616	22	231	575	
innerorts	475	5	143	462	455	10	149	416	
ausserorts	132	5	65	138	161	12	82	159	

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Gerötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Gerötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Mai 1982				Mai 1981		
Fahrer und Mitfahrer von :								
Mofas, Mopeds	56	1	16	39	94	1	22	71
Krafträdern, Kraftrollern	168	-	47	121	135	4	48	83
Personenkraftwagen	426	7	97	322	458	13	112	333
Omnibussen	4	-	-	4	3	-	-	3
Güterkraftfahrzeugen	5	-	-	5	10	-	2	8
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrg.	-	-	-	-	3	-	2	1
Fahrrädern	77	-	19	58	52	2	17	33
dar.: unter 15 Jahren	38	-	12	26	28	1	10	17
Anderen Fahrzeugen	5	-	2	3	5	-	2	3
Fussgänger	76	2	27	47	66	2	25	39
dar.: unter 15 Jahren	27	1	10	16	28	-	13	15
Andere Personen	1	-	-	1	2	-	1	1
Insgesamt	818	10	208	600	828	22	231	575
innerorts	610	5	143	462	575	10	149	416
ausserorts	208	5	65	138	253	12	82	159
dar.: unter 15 Jahren	85	2	24	59	84	1	31	52
innerorts	76	1	21	54	75	1	29	45
ausserorts	9	1	3	5	9	-	2	7

# Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
	Mai 1982				Mai 1981			
Bundesautobahnen	25	1	7	27	16	1	7	12
Bundesstraßen	113	4	45	105	106	6	46	108
Innerorts	90	2	27	79	69	1	23	68
Außerorts	23	2	18	26	37	5	23	40
Landstraßen I. Ordnung	160	3	66	166	185	10	62	178
Innerorts	115	1	42	119	127	6	36	114
Außerorts	45	2	24	47	58	4	26	64
Landstraßen II. Ordnung	89	1	34	80	97	4	40	78
Innerorts	65	1	25	59	61	2	21	52
Außerorts	24	-	9	21	36	2	19	26
Andere Straßen	220	1	56	222	212	1	76	199
Innerorts	205	1	49	205	198	1	69	182
Außerorts	15	-	7	17	14	-	7	17
Insgesamt	607	10	208	600	616	22	231	575
Innerorts	475	5	143	462	455	10	149	416
Außerorts	132	5	65	138	161	12	82	159

## Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Mai 1982	Mai 1981	Art der Ursache	Mai 1982	Mai 1981
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	765	786	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	71	50
Verkehrstüchtigkeit	95	105	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	5	3
dar.: Alkoholeinfluß	90	101	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	39	30
Falsche Straßenbenutzung	41	48	Verkehrstüchtigkeit	2	3
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	163	185	dar.: Alkoholeinfluß	2	3
Ungenügender Abstand	71	87	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Fehler beim Überholen	38	44	Fahrbahn	34	25
Fehler beim Vorbeifahren	6	2	Nichtbenutzen des Gehweges	-	-
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	11	3	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs-			Straßenseite	-	-
regelung	110	96	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	1
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	104	103	Andere Fehler der Fußgänger	2	1
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	49	54	4. Straßenverhältnisse	13	14
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs-			Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	12	13
sicherung	4	5	Schlechter Zustand der Straße	1	1
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	-	1	5. Witterungseinflüsse	1	2
Überladung, Überbesetzung	2	3	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	7	7
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	4	7
			7. Sonstige Ursachen	1	1
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	831	843

## Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer								
	ins- ge- samt	mit Personen- schaden	davon			Getötete 2)			Schwerverletzte 3)			Leichtverletzte 4)		
			mit nur Sachschaden			ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon	
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		inner- halb geschlossener Ortslage	außer- halb		inner- halb geschlossener Ortslage	außer- halb			
SAARBRÜCKEN	1 050	220	830	547	283	2	1	1	65	50	15	226	203	23
Merzig-Wadern	216	54	162	115	47	1	1	-	17	9	8	61	40	21
Neunkirchen	359	73	286	188	98	1	1	-	17	14	3	74	51	23
Saarlouis	478	119	359	231	128	3	1	2	60	46	14	101	75	26
Saar-Pfalz-Kreis	403	90	313	235	78	2	1	1	20	12	8	90	61	29
St. Wendel	227	51	176	118	58	1	-	1	29	12	17	48	32	16
S A A R L A N D	2 733	607	2 126	1 434	692	10	5	5	208	143	65	600	462	138

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfall-  
folgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.



## Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

- Unfällen mit Getöteten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;
- Unfälle mit Schwerverletzten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;
- Unfälle mit Leichtverletzten**, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst — oder deren Fahrzeuge — Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahr Unfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.